

169/76 1745 November 22., Paris

## Schreiben von Beat Fidel Zurlauben an Beat Jakob Anton Zurlauben betreffend Hof- und Kriegsnachrichten aus dem Österreichischen Erbfolgekrieg

**B** Der Verfasser<sup>1</sup> schreibt dem Adressat,<sup>2</sup> dass der König am nächsten Freitag aus Fontainebleau zurückkehren wird, um am Samstag an einem Ballet teilzunehmen.<sup>3</sup> Man versichert, dass die Dauphine<sup>4</sup> schwanger ist. Es geht das Gerücht um, dass ein Piemonteser hier<sup>5</sup> ist, um den Frieden mit dem König von Sardinien<sup>6</sup> zu vermitteln, der seit der Einnahme von Valenza in grosser Bedrängnis zu sein scheint. Wie man ebenfalls versichert, bietet die Zarin<sup>7</sup> allen Kriegsparteien ihre Vermittlung durch ihren Vizekanzler an. Der Herzog von York<sup>8</sup>, der Bruder des Königsanwärters,<sup>9</sup> hat dem König<sup>10</sup> seine Aufwartung gemacht: Es ist ein sehr guter Prinz, würdig seiner Herkunft. Der König und der Dauphin haben ihn sehr willkommen geheissen. Der König sprach ihn darauf an, dass er drei Sprachen – Italienisch, Englisch und Französisch – spricht, worauf ihm der Prinz antwortete: Die Natur hat ihn die erste gelehrt, die Pflicht die zweite, die Neigung die dritte. Als anderes Beispiel für die Schlagfertigkeit des Prinzen erzählt man sich, dass er gegenüber dem König seinen grossen Wunsch bekundete, zum Bruder nach Schottland zu reisen. Als der König darauf meinte, dass man nicht zwei Brüder auf einmal einem Risiko aussetzen darf, erhielt er die Antwort: Weshalb nicht, Ihre Majestät und ihr Sohn haben sich bei der Schlacht von Fontenoy wohl befunden.

Die irischen Regimenter<sup>11</sup> haben sich am 16. nach Schottland eingeschifft. Man versichert, dass die Geschäfte des Prinzen Eduard<sup>12</sup> dort wunderbar verlaufen und dass das Schloss von Edinburgh erstürmt worden ist. Der König von Spanien hat erklärt, dass er – wie vor dem Krieg – jedem englischen Schiff erlaubt, in seinen Häfen freien Handel zu treiben, sofern sie mit einem Pass des Königsanwärters ausgestattet sind.

Der preussische König<sup>13</sup> bleibt Frankreichs<sup>14</sup> treuer Verbündeter und ist weit davon entfernt, die gemeinsame Sache aufzugeben. Man muss der Zarin erneut erklären, dass er nur gemeinsam mit Frankreich die Waffen niederlegt.

Die Holländer wollen sich mit dem König<sup>15</sup> versöhnen und haben Abt de la Ville<sup>16</sup> versichert, dass sie ihm die drei französischen Schiffe zurückerstatten, welche durch ihre Indienkompanie arretiert und verkauft worden sind.

Der Grossherzog der Toskana<sup>17</sup> unternimmt alles, um das Reich gegen sie<sup>18</sup> zum Handeln zu bewegen, stösst jedoch auf grössere Schwierigkeiten, als er dachte. Abschliessend zählt der Verfasser die Artikel des bevorstehenden Friedens auf, die der Autor des Buches «Politique de l'Europe dévoilée» vorgeschlagen hat:

Die Königin von Ungarn<sup>19</sup> wird Österreich, Schwaben und das Tirol erhalten; der Grossherzog<sup>20</sup> Ungarn; der König von Sardinien das Gebiet von Mailand («le Milanés»); Don Philipp<sup>21</sup> die Toskana, Parma und Sardinien; Frankreich die Niederlande, Savoyen und ein «vaissau de permission»; Prinz Eduard Hannover; dessen Bruder Böhmen; König Georg<sup>22</sup> England; die Holländer ein «vaissau de permission».

---

<sup>1</sup> Beat Fidel Zurlauben, Verfasser verschiedener Dokumente mit Kriegsnachrichten aus dem Österreichischen Erbfolgekrieg an Beat Jakob Anton Zurlauben, s. etwa Zurlaubiana AH 180/39.

---

<sup>2</sup> Beat Jakob Anton Zurlauben. Beim vorliegenden Dokument handelt es sich um dessen Kopie des Schreibens (identifiziert durch Schriftvergleich).

---

<sup>3</sup> Aus dem Zusammenhang ist nicht ersichtlich, ob «assister» eine aktive Teilnahme am Ballet oder nur der Besuch desselben meint.

---

<sup>4</sup> Maria Theresia Antonia Rafaela von Spanien, Gattin des Dauphin Louis III.

---

<sup>5</sup> In Paris.

---

<sup>6</sup> Karl Emanuel III.

---

<sup>7</sup> Elisabeth.

---

<sup>8</sup> Henry Benedict Maria Clement Stuart, Duke of York.

---

<sup>9</sup> Charles III., Anwärter auf den englischen Königsthron.

---

<sup>10</sup> Gemeint ist derjenige von Frankreich.

---

<sup>11</sup> Gemeint sind diejenigen im Dienste Frankreichs.

---

<sup>12</sup> Charles III.

---

<sup>13</sup> Friedrich II. der Grosse.

---

<sup>14</sup> Im Original «nôtre».

---

<sup>15</sup> Gemeint ist derjenige von Frankreich.

---

<sup>16</sup> Jean-Ignace de La Ville de Mirmont.

---

<sup>17</sup> Franz I. Stefan, als Franz II. Grossherzog der Toskana.

---

<sup>18</sup> Gemeint ist Frankreich (im Original «nous»).

---

<sup>19</sup> Maria Theresia.

---

<sup>20</sup> Gemeint ist Franz II.

---

<sup>21</sup> Philipp von Parma, ab 1748 Herzog von Parma.

---

<sup>22</sup> Georg II. August.

---

AH 169, Bl. 93-94 • Bl. 94<sup>v</sup> nur Dorsualnotiz  
Kopie, in französischer Sprache.

---